

Ein Job, bei dem Köpfchen gefragt ist

09.08.2006 / LOKALAUSGABE / SCHWERTE

Schwerte. Unter dem Beruf des Türstehers stellt man sich gemeinhin einen Mann mit dicken Armen und breitem Rücken vor. Doch das Bild gehört der Vergangenheit an. Wer heute im Überwachungs- und Sicherheitsgewerbe Arbeit finden und Karriere machen will, braucht Köpfchen, Einfühlungsvermögen, Disziplin - und eine Ausbildung. Sicherheitsdienstleister wie das Kamener Unternehmen **Freestage.de** bieten seit einigen Jahren den Lehrberuf zur Fachkraft für Schutz und Sicherheit an. Für Tristan Koehn ist es der Weg zum Traumjob. Seit dem 1. läuft seine dreijährige Ausbildung. Bei einer Disco in der Rohrmeisterei hatte der 19-Jährige kürzlich seinen ersten Einsatz. Die Anforderungen an moderne Sicherheitsfachkräfte sind vielfältig. Körperliche Fitness und Robustheit sind zwar auch immer noch wichtig für den Job, doch längst nicht mehr das Hauptkriterium. Besonders Selbstdisziplin, Konzentrationsfähigkeit, Zuverlässigkeit und Einfühlungsvermögen sind gefragt. Eigenschaften, die Tristan Koehn mitbringt. Wenn er nach drei Jahren seine Ausbildung zur Fachkraft für Schutz und Sicherheit absolviert hat, wird er nicht nur Methoden der Selbstverteidigung kennen, sondern auch in Grundkenntnissen der Psychologie, in theoretischem Wissen zum Zivil- und Strafrecht und in Kommunikationsformen geschult sein. Bei Freestage.de wird Tristan als Teamleiter zuständig sein für Sicherheits- und Geldtransporte und den Objektschutz von Unternehmen. Großveranstaltungen gehören ebenfalls zu seinem Aufgabenbereich.